



## **Ambtliches Protokoll der 3526. Sippung des Faustreyches, verbunden mit dem Ordensfest, vom 21. im Ostermond a. U. 156**

Beginn: Glock 8:00 d.A.  
Vorsitz: OK Rt. RuF  
Anwesend: 23 Sassen der Francofurta  
5 Gastrecken (siehe Anlage)  
Entschuldigt: 3 Sassen der Francofurta

Nach den Einführungsfechtungen des „C“ Rt. Purcke und des Truchsesses Rt. Ka-jus schmückt jener den fungierenden Oberschlaraffen mit dem Abzeichen seiner Würde, dem Aha-Orden. Mit dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Agon übernimmt Seine Herrlichkeit Rt. RuF die Funktion. Das Reyche singt Klang 3, Abendlied, und wird von Rt. Aulenspiegel am Clavizimbel begleitet, wobei die Junkertafel in gewohnter Weise eine weitere Strophe anhängt.

Ein kurzes Wortgeplänkel unter den Rittern Schlitz-Fritz, Aulenspiegel, Ur-Laub, Fei Schee, Koi und Jk. Steffen. Rt. Schappy zum stellv. Säckelmeister ernannt und erhält in Huld und Gnaden taxfrei das NAP der heutigen Sippung.

Dann celebriert der „C“ Rt. Purcke einen gar feyerlichen Eynritt für die 5 Gastrecken. Der fungierende OS Rt. RuF begrüßt die Gäste, dankt ihnen für ihren Eynritt und dann labt sie der Mundschenk Rt. Don Cario nach voran gegangener Fechtung mit weißer Lethe. Rt. Koi überreicht Rt. RuF eine aktuelle CD mit allen bekannten Ehrenscharaffen als Geschenk. Das Reyche singt den Begrüßungsklang der Francofurta und dann entzündet Rt. Largo-Fechs die blaue Kerze der Freundschaft.

Der „M“ Rt. Agon verliest das Ambtliche Protokoll der letzten Sippung und dann fragt Rt. RuF, ob es Einwände zu Form und Inhalt gibt.

Von Rt. Quark kommt höchstes Lob zum Protokoll und Rt. Purcke weist darauf hin, dass nicht er, sondern seine Burgfrau die Uhus gebacken hat.

Je 1 Blitz der Ritter Quark, Süh-mol-süh, Fei Schee und Jk. Steffen und der „J“ lässt wissen, dass die Junkertafel diesmal eine Extrastrophe angehängt hatte.

Danach erfolgt Gegenzeichnung des Protokolls durch Rt. Schieferstein.

Je 1 Blitz der Ritter con moto, Aulenspiegel und Jk. Steffen und dann hören wir von Rt. Quark das NAP der letzten Sippung.

Anschließend verliest der „K“ Rt. Aber-Trotzdem die Reychepost.

Rt. Quark hatte mit ER Reitsdemit gequasselstript, der sich herzlich für den Sendboten des Reyches bedankte. Er hat sein Stinkross verkauft und reytet kaum noch aus.

Rt. Taifun berichtet als Legat vom zurückliegenden Deutschen Schlaraffentag und von der Festsippung im h. R. Castrum Bonnense. Außerdem besuchte er d.h.R. Sugambria, in dem er ER Bell'Figur die Urkund mit dem Titul „Großfürst von der Faustburg“ überreichte.

Rt. Fei Schee war in d.h.R. Babenbergia eingeritten und übermittel Grüße von dort.

Es steigt der Klang 41, „Säckellied“, während Rt. Schappy mit dem Klapperuhu durch die Reihen geht.

Es erscheinen die Ritter Ulliver und Süh-mol-süh vor dem Thron und Rt. RuF dankt ihnen uuhertzlich für die Fortführung „Derer Drommete“ und dann überreicht Rt. Ulliver eine kleine Petition über Robert Gernhardt.

Schmuspause von Glock 9.17 bis 9.42 d. A.

Es beginnt der 2. Teil der Sippung und das Thema des heutigen Abends lautet:



## **Ordensfest**

Zunächst spielt unser „Z“ Rt. Aulenspiegel am Clavizimbel den 3. Satz von Pathétique. Danach ein Wortgeplänkel unter den Ritter Purtko, RuF, Quark, Fei Schee, con moto und Jk. Steffen

Jetzt beginnt das Ordensfest mit einer ganzen Reihe von Ehrungen vor den Stufen des Thrones und es werden viele Orden und Titul an die Sassenchaft verliehen.

Die Namen der so Geehrten sind im Folgenden nicht genannt, aber als Anlage diesem Protokoll beigefügt.

Zwischendurch hören wir die eine oder andere Fechtung und so beginnt jetzt Rt. Süh-mol-süh mit einer Fechtung zum Ordensfest. Je 1 Mehrzeiler als Blitz von den Junkern Steffen und Michael II, sowie vom Hofnarren Rt. Quark.

Rt. Fei Schee begibt sich in die Rostra und seine Fechtung lautet „Egal“ und danach spielen die beiden Saxophonisten Rt. Don Saxello und Jk. Günter „Spaziergang und Walzer vom ES Don Juan. Der Kn. 388 zieht seine eingetragene Fechtung für heute zurück.

Nach einem Blitz von Rt. Aulenspiegel werden die Rt. Agon und Purtko vom stellv. „C“ Rt. Fei Schee aus der Vorbürg zum Thron geleitet, wo sie eine Versöhnung ablehnen. Nun werden die beiden Duellanten von Reychsmedicus Rt. Don Cario auf dem bereit gestellten Tisch eingehend auf ihre Tauglichkeit untersucht. Der 1. Hieb des Rt. Agon wird unmittelbar vom bereit stehenden Rt. Quark unterbrochen, der auch von Rt. Purtko gefordert worden war und nun das Duell zum Triell ausweitet. Dieses endet in der von den 3 Rittern im Chor vorgetragenen Ankündigung „Wir haben diesen Thron nun satt, drum machen wir ihn jetzt platt“ und der Frage von Rt. Purtko nach einem Thronwanzenahmen am Band. Dieses Vorgehen hat zur Folge, dass alle 3 Ritter rechtswidrig ins Burgverlies gesteckt werden. Aufgrund der Eloquenz des von den Verliesinsassen angeforderten Rechtsbeistands Rt. Ka-jus gelingt es, die Freilassung der Drei ohne die vom Fungierenden geforderte Stiftung von Schaumlethe zu erreichen. Der durch das Geschehene angeregte Durst der Sassenchaft bedarf jetzt dringend der Löschung und aufgrund der überwältigen Erleuchtung des Fungierenden wird der Sassenchaft Schaumlethe kredenzt, deren Stiftung unklar bleibt und über deren Herkunft der UHU seine Schwingen geheimnisvoll ausbreitet.

Es folgt das Sippungsschlußlied, Rt. RuF dankt allen, die zum Gelingen der heutigen Sippung beigetragen haben und dann löscht Rt. Schieferstein die blaue Kerze.

Mit dem Schlaraffenschwur und dem Tamtam-Schlag des „M“ schließt der fungierende OS Rt. RuF um Glock 11.22 d. A. die heutige Sippung.

Der Fungierende:

Der Protokollant:

*AGON*

Reychsmarschall

Der Gegenzeichnende:

Anlage

## Anlage zum Protokoll der 3526. Sippung vom 21. im Ostermond a.U.156

Folgende Gastrecken ritten ein:

- Rt. Largo-Fechs / Perla Costa Blanca (422)
- Rt. Schieferstein / Wetiflar (335)
- Rt. Koi / Nauinheimbria Wettereiba aurea (247)
- Rt. con moto / Nauinheimbria Wettereiba aurea (247)
- Rt. Don Saxello / Asciburgia (29)

*AGON*

Reychsmarschall